

In trübem naßkalten Wetter durch kothigen Schnee mit H. K. spazieren Pötzleinsdorf - Neuwaldegg; in besonders verdrossener Stimmung.-

Nm. an „Else“ weiter.

Z. N. Alma Mahler, Werfel, Hofrätin, Kartono - Mit W. über sein Stück; Alma schien froh, dass jemand aufrichtig zu ihm sprach.- Die Hofr. viel komisch geschäftliches.- Allerlei lustiges von Wanda.-

27/12 Stadt, Besorgungen.-

Nm. an Fr. d. R.

Abends H. K. bei mir.-

28/12 Dict. Briefe.-

Nm. an der Doppel-Novelle.-

Im Kino.-

Bei Strakosch z. N. U. a. Frl. Nauheim, die Chiromantin; (keine sympathische Erscheinung; reiche jüd. Familie,- sehr von sich eingenommen, wichtigthuerisch, „gescheidt“, immer auf Wirkung bedacht. Ihre Filmsachen etc.) - Dr. Asch (der Psychoanal.);- Freud spreche so viel von mir, ich solle ihn wieder besuchen.- Salten, dem ich über seine Rehgeschichte Bambi viel gutes sagte.-

29/12 Wie ich die paar Bonbons- und Blumengeschenke zu vertheilen habe, kostet mich Stunden. Diese Umständlichkeit wird krankhaft . . . In der Blumenhandlung zerbrach ich eine kleine Paraventscheibe; vielmehr der Paravent fiel gegen eine Vase;- es irritirte mich unverhältnismäßig.

- Zu V. L.- Viel über Josef II. - den ich schreiben sollte und nie schreiben werde.- Briefe O.s und Lucys über die wir sprachen.- Die ganze Familie führte mich im Auto nach Haus.-

Nm. „Else“.-

Abds. mit H. K. Kino.-

30/12 Besorgungen (Blumen etc.) -

Nm. überbrachte mir ein Diener der jap. Gesandtschaft drei Bände meiner ins japan. übersetzten Werke; sowie einen Band des japan. Dichters Yamamoto, Scenenbilder seiner Dramen; sowie des tapfern Cassian, und Thor und Tod.

- Zugleich erhielt ich Exempl. der neuen Auflage Casan. Homecoming (Seltzer).

An Fr. d. R.-

Allerlei geordnet; gerechnet.

Las Dr. Gregors Stück „Gott und Welt“, ein Renaissancedrama;- Bildungsproduct eines poetisch interessirten nicht übermäßig klugen